

an einen Haushalt

Gemeinde  
**Sulz** informiert  
im Weinviertel



AMTLICHE NACHRICHTEN  
2 | 2015



Foto: © Alexander Suhrada - SPOONS - Suhrada Werbeagentur e.U.

[www.sulz-weinviertel.gv.at](http://www.sulz-weinviertel.gv.at)

# Inhalt

Vorwort der Bürgermeisterin .....	3
Begeisterung & Zufriedenheit beim Publikum des Museumsdorf .....	4
Neues von der Aktiv Mittelschule Hohenruppersdorf .....	6
Jungbürgerfeier .....	8
Kripperlschau'n .....	9
Waldwirtschaftsplan .....	9
Informationen zur Straßenverkehrsordnung .....	10
Neues vom ÖKB Obersulz-Nexing .....	11
Neues von der Feuerwehrjugend Niedersulz .....	12
Einsatzübung der Gemeindefeuerwehren mit Löschflugzeugen des BH .....	14
Rückhaltebecken Nexingbach .....	14
Laufclub Erdpreß .....	16
Seniorenbund Erdpreß .....	17
Neues von der OMK Niedersulz .....	18
Der Sulzer Stromgleiter ist da .....	19
Volksschule Obersulz .....	20
Heizkostenzuschuß .....	21
Neues vom ÖKB Erdpreß .....	22
„Benejux“-Tournier des UTC Sulz .....	22
Die Dreifaltigkeitssäule in Obersulz .....	23
Verkehrssituation & Mobilität in Sulz ...	23
GVU: Änderung Öko-Box-Sammlug ....	25
Neues aus der Gemeindestube .....	27
Wichtige Termine & Jubiläen .....	28
Termine 2016 .....	31

## Impressum:

Eigentümer, Herausgeber, Verlag:  
Gemeinde Sulz im Weinviertel, Obersulz 21, 2224 Sulz im Weinviertel

Chefredaktion: Angela Baumgartner  
Redaktion & Anzeigenleitung: Renate Lehmann  
Layout und Satz: Alexander Suhrada  
Web: [www.spoons.at](http://www.spoons.at) | Email: [office@spoons.at](mailto:office@spoons.at)  
Erscheinungszyklus und Auflage: 2x jährlich, Sonderausgaben möglich, Auflage: 1.000 Stk., Verteilung als Print- und Onlinemedium

Für Richtigkeit und Vollständigkeit wird keinerlei Haftung übernommen.  
Änderungen, Druckfehler oder Irrtum vorbehalten.



### Fernsehstars im Museumsdorf

Seite 5



### Kripperlschau'n in Niedersulz

Seite 9



### Der Sulzer Stromgleiter ist da

Seite 19

Gemeindesekretariat Sulz im Weinviertel, 2224 Obersulz Nr. 21  
Renate Lehmann Tel.: (02534)-217,  
Angela Medved Tel.: (02534)-217-3  
Gabriela Würrer Tel.: (02534)-217-5,  
Fax. (02534)-217-4

e-mail: [gemeinde@sulz-weinviertel.gv.at](mailto:gemeinde@sulz-weinviertel.gv.at)  
homepage: [www.sulz-weinviertel.gv.at](http://www.sulz-weinviertel.gv.at)

Parteienverkehrszeiten: Montag 8.00 bis 12.00 Uhr u. 13.00 bis 19.00 Uhr,  
Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Wir ersuchen, den parteiverkehrsfreien Tag  
am Mittwoch einzuhalten

Sprechstunden Bürgermeister: Montag 17.30 Uhr - 18.30 Uhr im Gemeindeamt

# Liebe Sulzerinnen und liebe Sulzer!



Angela Baumgartner  
Bürgermeisterin

Bevor sich das Jahr zu Ende neigt, möchte ich wieder Rückschau halten. Es war ein sehr arbeitsintensives Jahr und es ist wie im Fluge vergangen.

Die Vorarbeiten von zwei unserer größten Projekte – Bauplätze und Arztordination - befinden sich in der Abschlussphase. Ich werde Sie in meinem nächsten Bürgermeisterbrief Anfang des neuen Jahres ausführlich informieren.

Die Planungen und Besprechungen betreffend Arztordination, haben leider mehr Zeit in Anspruch genommen, als ich mir vorgestellt habe. Wir sind es gewohnt, wenn wir privat Bauvorhaben planen, dass diese schneller umsetzbar sind. Auf Gemeindeebene müssen bestimmte aufsichtsrechtliche Abläufe eingehalten werden, die etwas mehr Zeit benötigen - dabei verstreichen oft Monate.

Obwohl dieses Jahr – wie gesagt – sehr arbeitsintensiv war, nicht alles so schnell vorangegangen ist, wie ich es mir gewünscht habe, kann ich auf ein Jahr zurückschauen, in dem mir die Arbeit für die Gemeinde und dadurch auch für Sie sehr viel Freude gemacht hat. Es ist ein schönes Gefühl für Sie zu arbeiten.

Ich möchte Sie an dieser Stelle auf eine Änderung hinweisen. Bis jetzt wäre am Dienstag Vormittag kein Parteienverkehr gewesen. Da ich an diesem Vormittag immer am Gemeindeamt bin, ist das nur schwer umzusetzen. Deshalb haben wir uns entschlossen, dass stattdessen am Mittwoch kein Parteienverkehr stattfindet. Natürlich wird an diesem Tag am Gemeindeamt gearbeitet, es bleibt nur die Tür für den Parteienverkehr geschlossen. In wirklich dringenden Fällen können Sie natürlich anrufen.

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen gesunden Start ins neue Jahr. Zwar habe ich es mir schon voriges Jahr gewünscht, aber ich werde es mir heuer noch einmal wünschen.... Ich wünsche mir für Sulz Ruhe und Frieden, vor allem aber ein Miteinander.

Ihre Bürgermeisterin

A handwritten signature in blue ink that reads "Angela Baumgartner".



© Bodensteiner

## Begeisterung & Zufriedenheit

beim Besucherpublikum in der Saison 2015

**Begeisterte und zufriedene Besucher waren 2015 der Grundtenor in Niederösterreichs größtem Freilichtmuseum.**

Trotz der langanhaltenden Hitzeperiode in diesem Sommer, worüber sich vor allem die Freibäder freuten, und der daraus resultierenden zehnjährigen Besuchereindebuße, konnte der positive Erfolgskurs der letzten Jahre weitergeführt werden. Die Saison gestaltete sich auch 2015 thematisch und inhaltlich abwechslungsreich:

Eines der Highlights war die Neuerrichtung und Eröffnung des übertragenen **Wagnerei-Stadels aus Hollabrunn** am 2. Mai 2015 durch Landesrat Mag. Karl Wilfing. Die ehemalige Hollabrunner Wagnerei der Familie Halm-schlag wurde dem Museumsdorf bereits letztes Jahr übergeben und findet in Niederösterreichs größtem Freilichtmuseum einen adäquaten, letzten Standort. In Zusammenarbeit mit den ehrenamtlichen Mitarbeitern und der wissenschaftlichen Abteilung des Museumsdorfes unter Dr. Veronika Plöckinger-Walenta wurde die über 100jährige Haus- und Familiengeschichte der letzten Hollabrunner Wagnerei aufgearbeitet. Der Wagnerei-Stadel ist dabei nur erster Teil und Auftakt eines groß angelegten Wagnerei-Projektes, das in den kommenden Jahren im Museumsdorf realisiert und aufgebaut wird und dient



**Wagnerei-Eröffnung** v.r.n.l.: Geschäftsführer der Kultur.Region.Niederösterreich, Dr. Edgar Niemecek, Wissenschaftliche Leiterin Museumsdorf, Dr. Veronika Plöckinger-Walenta, Landesrat Mag. Karl Wilfing, Bürgermeisterin von Sulz im Weinviertel, Angela Baumgartner, Obmann des Vereins "Freunde des Museumsdorfes" Herbert Nowohradsky und Ehrenamtlicher Peter Huber.

der Präsentation einer Auswahl von landwirtschaftlichen Wägen und Schlitten aus dem Sammlungsbestand des Museumsdorfes.

Weiters wurde am 16. Mai 2015 die neu gestaltete Ausstellung **„Bemalte Bauernkästen“** eröffnet. In den gewölbten Stuben des Drösinger Hofes wird jährlich wechselnd, eine Auswahl aus der vom Museumsdorf – Gründer Prof. Josef Geissler angelegten und beeindruckenden Sammlung bemalter Bauernkästen des Museumsdorfes gezeigt. Die kunstvoll bemalten und verzierten Kästen sind nicht nur in ästhetischer und typologischer Hinsicht interessant, sondern geben als „Zeitzeugen“ Auskunft über die Geschichte der Besitzer-Familien.

Positiven Anklang bei den großen und kleinen Museumsdorfbesuchern fand 2015 auch die neu errichtete **„Lebende Lehmbaustelle“**, bei der das Baumaterial Lehm im wahrsten Sinne des Wortes „greifbar“ wird. Historische Lehm-bautechniken wie Lehmziegel schlagen oder das Lehmwuzeln können live ausprobiert werden.



## Kinder & Familie

Ein weiterer Fokus in der Saison 2015 lag im Bereich Kinder und Familien: das sehr erfolgreich angelaufene **Ferienkinderprogramm „Basteln mit Naturmaterialien“** wurde erweitert und fortgesetzt. Kinder ab 3 Jahren konnten in den Sommerferien jeden Dienstag nach Herzenslust basteln und malen. Zudem können ab 2015 auch **Kindergeburtstage** im Museumsdorf gefeiert werden: ein 1,5 stündiges, betreutes Programm durch das Museumsdorf mit anschließender Geburtstagsjause inklusive hausgemachtem Gugelhupf können gebucht werden. Ebenfalls erstmalig erschien im Sommer **„Mein kleines Museumsdorf“** – ein Bastel- und Kreativbuch mit spannenden Infos - nicht nur für Kinder, sondern für die ganze Familie und das im MuseumsShop bzw. auf Bestellung erhältlich ist. Auch in der kommenden Saison 2016 wird der Fokus „Kinder und Familien“ im Museumsdorf weitergeführt: unter anderem mit freiem Eintritt für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr!

## Fernsehstars im Museumsdorf

Anfang Juli 2015 zogen zwei Fernsehstars in den „Lebenden Bauernhof“ ein: die zwei Schweinderln aus den bekannten und beliebten „Ja! Natürlich“ – Werbespots genießen ihren Ruhestand im Museumsdorf Niedersulz. Mittels Facebook und Publikumsentscheidung konnten auch zwei Namen für die entzückenden TV-Schwein-derldamen gefunden werden: Mitzi und Rosa fühlen sich im Museumsdorf Niedersulz „sauwohl“! Ein weiteres TV-Highlight waren die Dreharbeiten zur ORF-Sendereihe „Aus dem Rahmen“ von und mit Karl Hohenlohe. Die halbstündige Sendung wurde im August und September 2015 erfolgreich im ORF 3 ausgestrahlt.



Mit vielen Höhepunkten wartete auch das mittlerweile 9. **„Natur im Garten“ Fest** am 5. September auf. Im herrlich-herbstlichen

Ambiente des Museumsdorfs verbrachten rund 2.000 Gäste - unter ihnen **Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka** und **Justizminister Dr. Wolfgang Brandstetter** - einen abwechslungsreichen Nachmittag bei guter Musik, Chören und Tanzgruppen aus ganz Niederösterreich, Weinviertler Schmanckerln und viel Wissenswertem zum Thema Garten.



**Natur im Garten Fest:** v.l.n.r.: Oberstleutnant Mag. Adolf Obendrauf (Militärmusik NÖ), Dorothea Draxler (Geschäftsführung Volkskultur Niederösterreich), Landeshauptmann-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka, Bürgermeisterin Sulz im Weinviertel Angela Baumgartner, Justizminister Dr. Wolfgang Brandstetter, Dr. Edgar Niemeczek (Geschäftsführer Kultur.Region.Niederösterreich)

Die Möglichkeit einer **freien Museumsdorf-Saisonkarte** für **Sulzer Gemeindebürger** wird es auch 2016 wieder geben. Der Mitgliedsbeitrag für die außerordentliche Mitgliedschaft im Verein „Freunde des Museumsdorfs Niedersulz“ wird dabei für die Sulzer Gemeindebürger bis auf weiteres von der Marktgemeinde Sulz im Weinviertel übernommen!

Das Formular dafür erhalten Sie am Sulzer Gemeindeamt. Gegen Abgabe der abgestempelten Beitrittserklärung wird im Museumsdorf eine Saisonkarte für das Jahr 2016 ausgestellt.

## Veranstaltungsvorschau 2016

- **Pflanzenmarkt:** Sa, 23. April 2016, 10.00-17.00 Uhr, MuseumsPortal
- **Eröffnung „Kummet“-Ausstellung:** So, 24. April 2016
- **Muttertags-Frühshoppen am Dorfplatz:** So, 8. Mai 2016
- **Kinder- und Spielefest:** So, 5. Juni 2016
- **Vatertags-Frühshoppen am Dorfplatz:** So, 12. Juni 2016
- **Südmährer-Kirtag:** So, 14. August 2016

## Öffnungszeiten 2016:

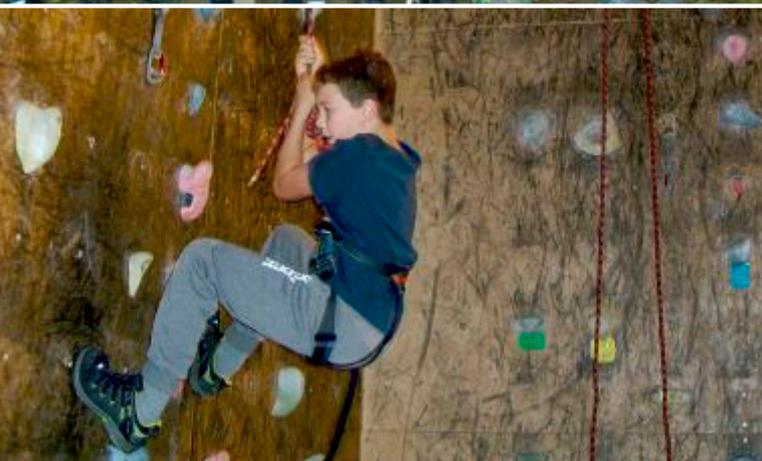
15. April bis 1. November 2016,  
täglich von 9.30 bis 18.00 Uhr

# Neues von der Aktiv Mittelschule Hohenruppersdorf

## Projektwoche der 1. Klasse im JUFA Veitsch

Zwei Schwerpunkte verfolgte der gemeinsame Aufenthalt der 1. Klasse der Aktiv-Mittelschule Hohenruppersdorf im Mürztal gleich zu Beginn des neuen Schuljahres: Teambuilding und Schwimmen.

Weiters standen noch Schnupperklettern, eine Wanderung und spielerische Wettbewerbe auf dem Programm. Die Kinder waren mit viel Eifer und großer Begeisterung dabei!



„Der Natur auf der Spur“ – eines unserer vielen Aktiv-Programme – neben Rückenschule, Tennis, Tischtennis, Fußball, Schach, Kreativ (bildnerisch, digital und tänzerisch), Tschechisch und English4fun – welches an unserer Aktiv-Mittelschule angeboten wird.

## Land-Art

Bei wunderbarem Spätsommer-Wetter wurde das Gebiet rund um das Auffangbecken zum „grünen Klassenzimmer“. Unsere „Naturkinder“ genossen es, Kunstwerke mit ausschließlich in der Natur vorkommenden Materialien zu schaffen. Land-Art spricht alle Sinne an, weckt die Fantasie und hilft, das Schöne in der Natur wahrzunehmen. Auch im Kreativen Gestalten wurde mit Naturmaterialien gearbeitet.



## Schulanfangsgottesdienst

In der ersten Schulwoche wurde wie jedes Jahr ein feierlicher Eröffnungsgottesdienst in der Pfarrkirche Hohenruppersdorf gemeinsam mit der Aktiv-Mittelschule und der Volksschule

gefeiert.

In bewährter Weise unterstützten Herr F. Marschler und Frau H. Schöfnagl unser kleines Schulorchester. Für die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns recht herzlich.



---

## Gelebte Inklusion

Als Dankeschön für den von den SchülerInnen der Aktiv-Mittelschule Hohenruppersdorf überbrachten Geldbetrag für die Schützlinge der Lebenshilfe Matzen lud die Obfrau der Lebenshilfe Sektion Gänserndorf, Frau Rosemarie Doppler, die 3. und 4. Klasse zu einem Besuch der Einrichtung nach Matzen ein.

Eine Führung durch das Haus ermöglichte einen kleinen Überblick in die vielfältigen Angebote für die Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Zu erwähnen wären etwa der Kunst- und Kreativbereich (Herstellung von Tongefäßen, Kerzen, Seifen,...), die Küche, die Tischlerwerkstatt, die SeniorInnen- und Basalgruppe.

Weiters bekamen die SchülerInnen die Gelegenheit, die KlientInnen beim Ausführen eines Großauftrages für Weihnachten – das Basteln von Minions – tatkräftig zu unterstützen.

Bei einem gemeinsamen Mittagessen konnten ebenfalls einige wertvolle Erfahrungen gesammelt werden.

Sowohl SchülerInnen als auch Lehrpersonen

erlebten Inklusion hautnah. Die Begegnung mit Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung war eine bereichernde Erfahrung und trägt dazu bei, eventuelle Barrieren und Hemmschwellen ein wenig abzubauen.

Nach dem Motto: „Unterschiede sind ganz normal – Vielfalt ist willkommen – das gilt für alle Menschen!“ soll der Kontakt zwischen der Werkstätte Matzen und der Aktiv-Mittelschule Hohenruppersdorf auch künftig gepflegt werden.

Die nächste Gelegenheit bietet sich schon beim Besuch des Adventmarktes.



---

## Gruseltour in Wien

Ein Nahtstellenprojekt der besonderen Art gab es kürzlich zwischen der Aktiv-Mittelschule Hohenruppersdorf und den beiden Volksschulen des Schulsprengels. Gemeinsam unternahmen die 1. und 2. Klasse der Mittelschule mit den beiden vierten VS-Klassen aus Sulz und Hohenruppersdorf eine Geschichtenwanderung in der Wiener Innenstadt.

Die Gruseltour mit dem spannenden Namen „Poltergeister & Vampire“ führte die Kids zu Schauplätzen angeblich mysteriöser Phänomene. Lange vor den Halloween-Feiern passierten schreckliche und geheimnisvolle Dinge in Wien – aber zu Tode fürchtete sich keines der Kinder, ganz im Gegenteil – sie waren alle total mutig!



Die mutigen „Poltergeister“ vor dem Leichenuntersucher Gerard van Swieten und seiner „Chefin“ Maria Theresia, welcher er auch als Leibarzt diente.



Was gibt es da Ekeliges zu ertasten?

## Projekttag – Offenes Lernen

Thema: „Geister & Gespenster“. Im Anschluss an die Gruseltour in Wien ging es beim OL-Tag ebenfalls gruselig zu. Fächerübergreifend beschäftigten sich die SchülerInnen mit diesem Thema, welches zugleich eine Grundlage für die K-E-L Gespräche (Kinder-Eltern-Lehrer Gespräche) im November bildet.



## Jungbürgerfeier

Von Bgm. Angela Baumgartner und Vizebgm. Mag. Ronald Wiesinger wurde auch im heurigen Jahr den diesjährigen Jungbürgern im Rahmen einer Feier im Gasthaus Schlegl die Urkunde anlässlich der Volljährigkeit überreicht. Nach der feierlichen Überreichung wurden alle Anwesenden zum Essen eingeladen.



# Kripperlschau'n in Niedersulz

Am Sonntag, dem 27. Dezember 2015, wird im Pfarrhof Niedersulz am Nachmittag die weihnachtliche Krippensammlung der Sammlung „Sakrale Kultur im Herrenhof“ geöffnet. Im Rahmen der Veranstaltung ist die Vielzahl der verschiedenen Krippen zu besichtigen und auch die dazu gehörenden Hintergrundgeschichten werden stilsicher von Prof. Josef Geissler erzählt. Der Event wird von der Gruppe Fiayang begleitet und für Speis und Trank ist gesorgt. Genauere Daten sind zeitnah durch öffentlichen Aushang oder auch durch direkten Anruf bei Josef Geissler (Tel 0650 9779503) zu erfahren.



## Waldwirtschaftsplan: Holzlizitationen für Sulzer Gemeindebestände

Am 21. November 2015 fand die erste Holzlizitation für Sulzer Gemeindeholzbestände statt.

Die Marktgemeinde Sulz hat in Zusammenarbeit mit den Behörden einen Waldwirtschaftsplan ausarbeiten lassen, nach dem die gemeindeeigenen Holzbestände erfasst, aufgearbeitet und nach nachvollziehbaren Kriterien verwertet werden. In Zukunft ist durch den professionellen Verkauf ein nicht unwesentlicher Beitrag zum Gemeindebudget zu erwarten. Ein herzliches Dankeschön an Peter Pöll für seine unentgeltliche Mitarbeit und an Gemeinderätin Melinda Pöll für ihre tatkräftige Unterstützung.

**Wenn Sie Interesse am Kauf von gemeindeeigenem Holz haben, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt.**

Bewege mehr – Starte deine Karriere in der OMV!



**Du hast Interesse an Technik und Naturwissenschaft und verfügst über eine hohe Lernbereitschaft sowie mathematisches Verständnis?  
Dann bewirb Dich für die Ausbildung zu**

**Chemieverfahrenstechnik (w/m)**

**Elektro- und Prozessleittechnik (w/m)**

**Elektro- und Metalltechnik (w/m)**

**Du hast kaufmännisches Interesse und bist ein Organisationstalent?  
Dann bewirb Dich bei uns für eine Lehre zur/-m**

**Industriekauffrau/-mann**

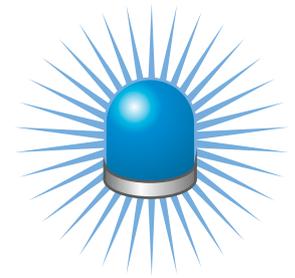
Dank einem der besten Kollektivverträge Österreichs bieten wir dir eine Lehrlingsentschädigung von € 726,99 brutto pro Monat im ersten Lehrjahr.

Bewirb dich jetzt: [www.omv.at/lehre](http://www.omv.at/lehre)

Bleib up2date, scanne den QR Code & abonniere unseren OMV Lehre Channel auf WhatsApp



# Informationen zur Straßenverkehrsordnung



Werte Bürgerinnen und Bürger,

im Sinne der Verkehrssicherheit bin ich gebeten worden, als Euer zuständiger Dorfpolizist, einen Artikel für die Gemeindezeitung zu verfassen.

Nun es geht um die L 3029 im Ortsgebiet von Obersulz in Richtung Zistersdorf. Es gibt in der Straßenverkehrsordnung 1960 den § 24 Halte- und Parkverbot. Dieser regelt wie schon gesagt das Halten und Parken.

Auf diesem Straßenzug sind vermehrt Fahrzeuge zum Parken abgestellt, was einen Verstoß gegen diesen Paragraphen darstellt. Es müsste bei abgestelltem Fahrzeug noch eine Restbreite der Fahrbahn von zwei Fahrstreifen vorhanden sein. Dies ist aber auf diesem Straßenabschnitt nicht möglich, da diese Straße schon ohne abgestellte Fahrzeuge nur die Mindestbreite aufweist.

Aus Sicherheitsgründen empfehle ich, dort kein Fahrzeug zum Parken abzustellen. Sollte es zu einem Verkehrsunfall kommen, müsste der/die Fahrzeuglenker/in, welcher es dort abgestellt hat, mit verwaltungsrechtlichen Strafen rechnen. Ein kleiner Auszug der StVO 1960

**Das Halten und das Parken ist verboten:**

**(3) Das Parken ist außer in den im Abs. 1 angeführten Fällen noch verboten:**

a) im Bereich der Vorschriftszeichen ‚Parken verboten‘ und ‚Wechselseitiges Parkverbot‘ nach Maßgabe der Bestimmungen des § 52 Z 13a und 13c, auf Straßenstellen, die mit einer Zickzacklinie gekennzeichnet sind, sowie entlang von unterbrochenen, am Fahrbahnrand angebrachten gelben Linien gemäß § 55 Abs. 8,

b) vor Haus- und Grundstückseinfahrten,

c) auf Gleisen von Schienenfahrzeugen und auf Fahrstreifen für Omnibusse,

**d) auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr freibleiben,**

e) auf der linken Seite von Einbahnstraßen, wenn nicht mindestens ein Fahrstreifen für den fließenden Verkehr freibleibt,

f) in der Zeit des Fahrverbotes gemäß § 42 Abs. 1 sowie sonst von 22 Uhr bis 6 Uhr im Ortsgebiet weniger als 25 m von Häusern entfernt, die ausschließlich oder vorwiegend Wohnzwecken dienen oder die Krankenanstalten, Kuranstalten oder Altersheime sind, mit Lastkraftwagen, Spezialkraftwagen, Anhängern und Sattelzugfahrzeugen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von jeweils mehr als 3,5 t,

g) während der Dunkelheit auf Vorrangstraßen außerhalb des Ortsgebietes, ausgenommen auf Straßenteilen, die für das Parken von Fahrzeugen bestimmt sind,

h) vor Tankstellen, sofern diese nicht durch bauliche Einrichtungen von der Fahrbahn getrennt sind,

Wünsche noch schöne Weihnachtsfeiertage und hoffe, Euch einen wichtigen Tipp gegeben zu haben.

---

Autor | Grlnsp Andreas Ziegler

# Neues vom ÖKB Obersulz-Nexing

## Ausflug

Am Samstag, dem 29. August war es wieder soweit. Um 7:00 ging es los nach Ebreichsdorf, wo wir bei einer Führung die imposante Reit-sportanlage Magna Racino, von Frank Stro-nach erbaut, besichtigten. Weiter nach Gun-tramsdorf in ein kleines, aber interessantes Museum, wo wir einiges über Walzengravie-rung erfuhren. Nach dem Mittagessen in Laxenburg besichtigten wir die Franzens-burg, zu der wir im Bummelzug fuhren. Nach der Burgführung ging es nach Hinterbrühl, wo wir in die Tiefen der Seegrotte spazierten und eine kleine Bootsfahrt unternahmen. Zum Abschluss fuhren wir dann zum Heurigen Gindl nach Obersdorf, wo wir bei einem guten Gla-serl Wein den Tag ausklingen ließen.



## Geburtstag Josef „Charly“ Boyer

Unser Kamerad Josef "Charly" Boyer wurde am 23. September 60 Jahre alt. In seinem gemütlichen, wunderschön restaurierten Preßhaus durften wir Charly hochleben lassen und überbrachten unsere besten Glückwünsche.



## Kameradenschießen

Beim heurigen Kameradenschießen in Mar-chegg nahmen wieder einige Kameraden teil und konnten schöne Erfolge verbuchen.

Im Mannschaftsbewerb errang unser Team den 3. Platz.

Im Bewerb Pistole errang Kamerad Thomas "Buzzy" Mayer sogar den 1. Platz

Der ÖKB Obersulz-Nexing gratuliert.



# Neues von der Feuerwehrjugend Niedersulz



## Es ist wieder so weit.

Ein FJ – Jahr geht zu Ende. Ein tolles Jahr, mit Höhen und Tiefen. Wir möchten ihnen einen kleinen Rückblick über unsere FJ übermitteln.

Nach den Weihnachts/Neujahrsferien ging's schon los. Vorbereitung für die 1. 2. und 3. Erprobung, wo wir hierzu Ende Februar die Prüfung durchführten. Weiterlernen für den Jährlichen Wissenstest 22.03.2015, diesmal in Schönfeld. Alle bestanden super. Da wir ja ein starkes Glied bei der Feuerwehr sind, ist es uns eine Freude, bei den Festlichkeiten und Veranstaltungen tatkräftig mitwirken zu dürfen. So, jetzt galt es die Wettkampfgruppe zusammen zu stellen und zu üben. Für die Betreuer immer eine Herausforderung. Training, Disziplin und Kameradschaft führen bekanntlich zum Erfolg. 04.06.2015 ab zum BZ-Bewerb in Hohenau.

Sehr heiß gute Stimmung und Wettkampffieber. Hurra! 4er Platz in Bronze, 2er Platz in Silber toll. Weiter zum A-Bewerb, 28.06.2015 in Dürnkrot. Auch dieses Mal meinte es der Wettergott gut mit uns. 3er Platz in Bronze und 2er Platz in Silber. Hurra, super tolle Leistung. 09. – 12.07.2015 Landeslager in Wolfsbach BZ-Amstetten. Schönes Lager, traumhaftes Wetter, gute Stimmung, tolle Kameradschaft und super gute Leistungen bei den Bewerben. 51er in Bronze und 36er in Silber von ca. 200 teilnehmenden Gruppen. „Stork worn`s unsere Burm! Suppa, wir san stolz auf euch“. AB in die Sommerpause. Nach der SP sind wir mit der Ausbildung Feuerwehr Technik beschäftigt. Es sieht so aus, als würde bei der FJ nur gelernt, so ist es nicht. Wir haben sehr viel Spaß miteinander, es ist immer was los wie es halt so ist in einer großen Familie. Traurige Nachricht: Zwei Jungs sind von der FJ ausgetreten. Wir wünschen ihnen viel Glück u. Erfolg auf ihren weiteren Lebensweg. Freudiges: Vier Jungs konnten mit Oktober in den Aktivdienst überstellt werden. Simon Spitaler,



Dominik Amon u. Stefan Hemrich zur FF-Niedersulz und Martin Pirkner zur FF-Obersulz. Wir wünschen viel Spaß im Aktivdienst.

Liebe Sulzer, wir möchten danke sagen für eure Unterstützung. Danke auch der Gemeinde, an der Spitze Frau Bürgermeister Angela Baumgartner, denn Feuerwehren Obersulz u. Niedersulz, besonders Fam. Walter Wiesinger für das Weihnachtsessen und Roman Wiesinger (ELN) Transporter für das Jugendlager.

Wir hoffen einen kleinen Überblick über die FJ gegeben zu haben. Würden uns freuen, wenn euer Kind bei uns vorbeischaud. Vielleicht findet es gefallen, bei der FJ zu sein.

Ihre Kinder werden betreut von

ASBFJ Kurt Hetzel, HJB Manuel Pölz und HJB Daniel Hetzel

Alleine ist gut, gemeinsam sind wir besser!!!!  
Einer für alle und alle für einen !!!!

---

Autor | Hetzel Kurt



# Einsatzübung der Gemeindefeuerwehren mit Löschflugzeugen des Bundesheers

Am Freitag, dem 14. August 2015 veranstalteten die drei Feuerwehren unserer Gemeinde gemeinsam mit dem Roten Kreuz Zistersdorf und dem Luftunterstützungsgeschwader aus Langenlebern eine Lösch- und Rettungsübung auf einem Feld in Niedersulz.

Bereits am frühen Vormittag landeten bei Kaiserwetter zwei Flugzeuge des Typs Pilatus PC-6 Turboporter auf der eigens hergerichteten Landebahn, wo sie von zahlreichen Schaulustigen empfangen wurden. Nach einer kurzen Einschulung durch die Flugzeugbesatzung sammelten sich die Feuerwehrkräfte in ihren insgesamt 5 Fahrzeugen wieder beim Zeughaus Niedersulz, um für die folgende Übung einsatzmäßig auszurücken.

Die Übungsannahme war die Notlandung eines Löschflugzeugs, welches in weiterer Folge in Brand geriet und das umliegende Feld entzündete. Zusätzlich befand sich auch noch die Besatzung bewusstlos im Cockpit und musste gerettet und durch das Rote Kreuz erstversorgt werden. Nach dem erfolgreichen Löschangriff konnten auch die beiden Piloten nach kurzer Zeit aus dem Flugzeug und aus der Gefahrenzone gebracht werden.

Anschließend an die Übungsbesprechung lud die FF-Niedersulz die Teilnehmenden noch zu einem Gabelfrühstück vor Ort ein.



## Rückhaltebecken Nexingbach

Mittlerweile konnte die Zustimmung sämtlicher betroffener GrundstückseigentümerInnen für das Rückhaltebecken zwischen Nexing und Niedersulz erwirkt werden und das Dammprojekt wird in der neuen optimierten Ausformung und Auskofferung für die verbesserte Einspeisung und den zeitverzögerten Abfluss geplant. Im Rahmen dieser Planungen wird sich herausstellen, ob das zweite Rückhaltebecken zwischen Niedersulz und Erdpreß wie in

Aussicht gestellt wirklich entfallen kann oder doch kommen muss. Da das Projekt zum Großteil mit Fördermitteln des Hochwasserschutzes abgewickelt wird, sind bestimmte Vorlauf-fristen und Sitzungstermine der betroffenen Behörden und Organe einzuhalten – mit der Umsetzung ist daher erst im Jahr 2017 zu rechnen. Sobald das Rückhaltebecken zwischen Nexing und Niedersulz fertiggestellt ist, kann die Bausperre der von einem hundertjährigen Hochwasser betroffenen Bauplätze wieder aufgehoben werden.

Autor | Vbm. Ronald Wiesinger



QUELLFRISCH

## Eines für alle Weiches Wasser für das Weinviertel

### **EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad**

EVN Wasser hat es sich zum Ziel gesetzt, dem weitverbreiteten Wunsch nach niedrigen Wasserhärten nachzukommen. Der Vergleich mit Quellwasser muss heute nicht mehr gescheut werden, ist sich EVN Wasser Geschäftsführer Dipl.-Ing. Dinobl sicher. So konnten z. B. durch die Inbetriebnahme der Naturfilteranlage Drösing im östlichen Teil des Bezirks Mistelbach die Härtegrade bereits auf 10°12° dH reduziert werden. Bisher wies das Wasser hier einen Härtegehalt zwischen 24 und 30° dH auf ° eine echte Herausforderung für Menschen und Geräte. Durch die Verwendung von sehr feinen Membranen können die Härtegrade rein mechanisch gesenkt werden. Für den westlichen Teil des Bezirks Mistelbach, das Laaer Becken, erfolgt die Umstellung stufenweise ab Sommer 2016, durch die Errichtung der Naturfilteranlage Zwentendorf/Zaya. Der südliche Teil des Bezirks Mistelbach entlang der A5 wird schon seit Längerem mit Wasser kleiner 14° dH versorgt.

Quellfrisches Trinkwasser ist in Niederösterreich eine Selbstverständlichkeit. Der Härtegrad ist dabei ein wesentliches

Qualitätsmerkmal. Je höher der Wert an Kalzium und Magnesium im Wasser ist, desto härter ist das Wasser. Zu viel Kalk im Wasser bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte, trockene Haut beim Duschen. Weiches Wasser bietet also entscheidende Vorteile!

Zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit mit Trinkwasser in Quellwasserqualität plant EVN Wasser in den nächsten vier Jahren weitere Investitionen in der Höhe von mehr als 50 Mio. Euro. Auch in Obersiebenbrunn wird eine neue Naturfilteranlage errichtet.

EVN Wasser ist als 100%ige Tochtergesellschaft des Landesenergieversorgers EVN für die Trinkwasserversorgung in Niederösterreich zuständig. Das Unternehmen ist das zweitgrößte Wasserversorgungsunternehmen in Österreich und versorgt heute vor allem den nordöstlichen Teil des Landesgebietes. 27 Millionen Kubikmeter Wasser fließen pro Jahr durch das 2.500 km lange Leitungsnetz.

Die Wasserwerte eines Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website [www.evnwasser.at](http://www.evnwasser.at) nachlesen.

# Laufclub Erdpress „over the top...“

Es tut sich was. Hier einige Auszüge von Erlebnis-Berichten:

## Vienna City Marathon - "Bernys erstes Mal..."

Früh aufwachen, noch nicht aufstehen, endlich 6 h, aufstehen, nichts vergessen, vor allem das Powergel, Frühstück, letzte Sachen in den Kleidersack geben...

Startgelände und Konkurrenz beobachten, erstes Mal Schilf, letzte Tipps, Laufpartner finden, wieder Schilf, Startblock 4 in 2 umwandeln, sollte nicht gestartet werden?, Versuch ein Lauftempo zu finden, geht ja und geht gut, schon 5 km, 1. Verpflegungstelle, erstes Mal anschütten, muss besser werden, noch immer Leute überholen, Schüttelstrasse die Exekutive schaut auch zu, Schwedenplatz auch vorbei, irgendwie heiß hier (21 Grad), Verpflegung 10 km wie Profi, Schönbrunn nur mehr ein Hupfer, ein paar überholen für's Ego, Mariahilfer Straße - Spannberger Fans jubeln, HM durch, jetzt geht's bergab, die Uhr ist positiv gestimmt (5:35), Prater in Reichweite, geht super ... geht irgendwie nicht mehr so super (30 km), walum?, neue Taktik gesucht, nochmals Gel, war's nicht, OK - keine Panik, also Erdpress Nexing ist schaffbar, 12 km auch, genießen, nächste Verpflegung, dauert aber lange, endlich raus aus dem Prater, Musik motiviert, was kommt dem aus dem Mund?, ist das eine Steilbrücke, endlich Verpflegung (40 km), hoffentlich kein Messfehler, geht irgendwie wieder leichter, Walzer tanzen, ich nicht, weiter, 500 m, eindeutig schaffbar, Jubel brandet auf, ist das meine Frau?, ja, ich bin im Ziel, Medaille cool, warum bin ich so steif?, Wasser, Erdinger alkoholfrei geht auch.... GEIL GESCHAFFT.

Treffpunkt Pferdearsch, erste Analysen und Gratulationen, was ist jetzt zu tun? Niedersetzen, besser, Gruppenfotos, war da nicht XXL, Gewand schlafend abholen, ab in die Alm, ein oranger Gastgarten mit Hut, Bier schmeckt noch immer gut, reden, lachen, genießen,

Bier, Riesenschnitzel, ging eh leicht, heimfahren, Abschlussachterl, immer noch super Gefühl, heim, duschen, einschlafen, ... und träumen vom ersten MAL Marathon!?

## Laufranking Austria - "Daniel und Tomi im Dauerlauf"

Am Freitag ging's ab zum Verfolgungslauf (5km) nach Pottenbrunn... Nach dem Lauf ging's ab nach Sankt Pölten um im Freien auf einem Feld ein paar Stunden Schlaf zu finden... So ging es dann Samstag Früh völlig übermüdet nach Marchtrenk in OÖ...

Am Vormittag stand ein 5 Meilen Lauf am Programm. Danach ging's nach Pechgraben. Hier standen am Nachmittag nicht flache 2,5 km am Programm. Der Lauf war super organisiert und wirklich jeder dort hat sich gefreut, dass ich teilgenommen habe. Jeder dort hat sich gefragt, wie ich die Wochenenden bloß überlebe. Hier wurde ich auch 1. in der AK und bekam als Anerkennung einen riesigen Pokal dafür. (Danke!!! für den tollen Lauf.)...

Am Abend ging's dann noch nach Mühlbach (auch in OÖ) zum "Auslaufen" (9km). Angeblich ist die Strecke in Mühlbach die härteste Strassenlauf-Strecke Österreichs... Danach ging's ab auf einen Berggasthof um die Nacht dort zu verbringen.

Am Sonntag fuhr ich nach Reichraming (auch in OÖ) wo noch 5,4 km am Nachmittag zu bewältigen waren. Auch meinen Konkurrenten (der 2. Platzierte der Laufranking-Wertung) konnte ich hier antreffen. Ich habe ihn endlich wieder mal im Ziel geschlagen. Auch den 2. Platz in der AK konnte ich erreichen. Danach ging's endlich nach Hause :D

Fazit: Wieder mal 5 Läufe, Vorsprung im Lauf-



ranking ausgebaut. Alles im "grünen" Bereich und ja es war wirklich ein ganz normales Wochenende :)

Triathlon - "ob im Wasser, am Rad oder per pedes" - Angelika, Andreas, Walter, Manfred, Helmut bleiben in Bewegung

Hochzeiten - "Angelika und Andi, Claudia und Stefan"

Der Laufclub konnte die Mädels ordentlich "Vaziagn" und für einige Glücksmomente bei den Gästen sorgen...

Wachau Marathon - "halbe Mannschaft am Schiff"

Es ist vollbracht. Mission erfüllt. Wir sind gekommen um zu siegen und siegten.

Beim Staffel Marathon in der Wachau haben ich, Agi, Helmut und Flo alle anderen Staffeln hinter uns gelassen. Jetzt schnell nach Krems zur Siegerehrung. Aber leider Zug verpasst.

Dafür Schiff erwischt, leider kein Geld dafür aber nach ein Bissel raunzen doch an Bord der "Wachau" und rechtzeitig bei der Siegerehrung. Nur um dann ca. zwei Stunden zu warten bis wir dran sind...

Weinviertler Laufcup - schon wieder 2. in der Teamwertung Wie im vorigen Jahr konnte auch heuer ein Stockerlplatz belegt werden.

"Ehre und Stärke" schreiben unsere Mitglieder auf der Homepage. Wir sind unheimlich stolz, in der beliebten Wertung wieder so weit vorne zu liegen - der LAC Harlekin (Mistelbach) ist leider nicht zu biegen.

### Wie geht's weiter?

Es gibt auch heuer wieder die Gelegenheit, schon im alten Jahr gute Vorsätze fürs neue umzusetzen und beim Silvesterlauf zu starten. Hier hoffen wir auf viele Teilnehmer, die mit uns den Rutsch ins nächste Jahr wagen. Somit wartet ein Monsterprogramm mit der Weihnachtsfeier (18.12.), dem Glühweinstandl (23.12.) und dem Winterlaufcup am 31.12.!

Keep on running...

Weitere Infos, Berichte und Fotos auf:

[www.LC.Erdpress.com](http://www.LC.Erdpress.com)

## Seniorenbund Erdpreß

Gründungsobmann, ältester und längstdienender Obmann

Die Ortsgruppe Erdpreß im Weinviertel zählt nicht zu den ältesten Seniorenbünden im Land, sie konnte aber bis 2014 auf den längstdienenden und einen der ältesten Obmänner (88 Jahre) mit Stolz blicken: Alois Glück gründete 63jährig vor 25 Jahren die Gruppe, versäumte in seinen 24 Obmannjahren keinen Seniorennachmittag und legte "zum rechten Zeitpunkt" wie er sagt, die Obmannschaft in jüngere Hände.



Landesobmann Präs. a.D. Herbert Nowohradsky gratulierte dieser Tage (v.l.n.r.): Ortsobmann Helmut Müller, BO Karl Demmer, TBO Karl Toch, LO Herbert Nowohradsky, Ehrenobmann Alois Glück und die Gründungsmitglieder Elfriede Würrer und Maria Glück.

# Neues von der OMK Niedersulz

## DORFFEST

Wir, die OMK Niedersulz, veranstalteten heuer am 20. und 21. Juni unser Dorffest im Schulhof in Niedersulz.

Am Samstag starteten wir mit einem Auftritt der EMP (musikalische Früherziehung) Gruppe Niedersulz unter der Leitung von Kerstin Fichtinger, Lisa Wiesinger und Hannah Spitaler. Anschließend stellten die Musikschüler aus der gesamten Gemeinde ihr Können unter Beweis.

Ab 19:30 sorgten die „Staatzer Berg Musikanten“ für beste Stimmung im Festzelt und begeisterten den ein oder anderen Besucher für ein Tänzchen.

Am Sonntag wurde die Feldmesse im Schulhof gefeiert. Anschließend gestaltete der Musikverein Sankt Georgen ob Murau den Frühschoppen.



## DIRNDLGWANDSONNTAG

Am 13. September fand im Museumsdorf Niedersulz der alljährliche Dirndlgwandsonntag statt. Die heilige Messe wurde durch unseren Pfarrer Dr. Peter Peczar zelebriert. Die OMK-Niedersulz umrahmte die hl. Messe und den Frühschoppen am Dorfplatz musikalisch. Anstatt der üblichen Vereinstracht konnten sich die Musikerinnen in ihren Dirndl zeigen.



## GEBURT

Recht herzlich möchten wir unserer Kapellmeisterin Nicole Schreiber und ihrem Mann Gernot Schreiber zur Geburt ihrer Tochter Katharina gratulieren.



## TERMINE 2015

- 24. Dezember : Friedenslicht und Glühweinstand im Schulhof in Niedersulz
- 24. Dezember : Turmblasen in Erdpreß und Niedersulz

Wir möchten uns noch einmal bei allen Gästen bedanken, die uns in unserem heurigen Jubiläumsjahr besucht haben.

# Der Sulzer Stromgleiter ist da

Am 8. November 2015 wurde unter reger Beteiligung der Ortsbevölkerung das Sulzer Elektrofahrzeug von unserem Pfarrer Dr. Peter Peczar gesegnet.

Mit der Gemeinde haben sich bisher 18 Teilnehmer gefunden, die in Zukunft das gemeindeeigene Fahrzeug in Abstimmung aufeinander im Rahmen des E-Car-Sharings gemeinsam nutzen werden. Das Fahrzeug wurde geleast, die am Anfang anfallende Anzahlung wird voll durch Förderungen und Sponsorgelder finanziert. Der laufende Betrieb wird durch die

Teilnehmergebühr von EUR 99 pro Person und dem zu zahlenden Kilometergeld von 15 Cent pro km bedeckt.

**Wenn Sie auch Interesse haben, an dem Projekt E-Car-Sharing teilzunehmen, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt.**

---

Autor | Vbm. Ronald Wiesinger



Pfarrer Dr. Peczar bei der Segnung des Fahrzeugs  
Foto: Ingmar Stoll



Gruppenbild mit VertreterInnen der Pfarre, Gemeinde und Projektteam, Foto: Ingmar Stoll

## Weihnachtskonzert & Glühweinstand in der Pfarrkirche Niedersulz

Wir laden euch herzlich zu unserem Weihnachtskonzert am 20. Dezember 2015 um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche Niedersulz ein! Wie im Vorjahr wollen wir euch sowohl mit traditionellen als auch modernen Liedern auf das Weihnachtsfest einstimmen.

Im Anschluss sorgt der Musikverein Niedersulz für Speis und (glühühenden) Trank.

Wir freuen uns, am letzten Advent-Wochenende gemeinsam mit euch richtig in Weihnachtsstimmung zu kommen!

**Lisa Wiesinger, Chiara Köcher, Andreas Meißl, Gregor Strauss, Andreas Werlberger und der Musikverein Niedersulz**

---

Autor | Hannah Spitaler

# Volksschule Obersulz

## KinderUni 2015

Der 14. Oktober 2015 war für die Kinder der 3. und 4. Schulstufe der VS Sulz ein besonderer Tag. Anstatt wie sonst auch die Schulbank zu drücken, durften sie es den Erwachsenen gleich tun und eine Vorlesung an der Universität Wien besuchen.

Nach der Anreise mit dem Bus stand eine kleine Führung durch das Hauptgebäude der Universität auf dem Programm. Dabei bestaunten die Kinder unter anderem die vielen Büsten berühmter Universitätsabsolventen im Arkadenhof. Allerdings fiel den Kindern auch auf, dass leider keine einzige Büste einer Frau dabei zu entdecken war.

Nach dem Rundgang fanden sich alle in einem kleinen Hörsaal ein, wo Dr. Ute Sattler, Geologin bei der OMV und selbst Absolventin der Universität Wien, einen Vortrag zum Thema „Was hat Erdöl mit Dinosauriern, Gebirgen oder auch Korallenriffen zu tun?“ hielt. Die Kinder machten eifrig mit und stellten viele Fragen. Abschließend bekamen alle ein Mittagessen in der Mensa, bevor wieder die Heimreise angetreten wurde.



## MAMUZ Ötzi

Am 23. 9. 2015 besuchten die Kinder der 1. und 2. Klasse die Ausstellung „Ötzi, der Mann aus dem Eis“ im MAMUZ Museum Mistelbach.

Dort erhielten sie einen Einblick in die späte Jungsteinzeit, in der Ötzi gelebt hatte und erfuhren, was die Wissenschaftler bereits über Ötzi herausgefunden haben.

Die Kinder durften neben

vielen Bildern und Ausstellungsstücken den nachgebildeten, 1,60m großen Körper Ötzis bewundern und konnten über eine direkte Live – Schaltung einen Blick auf die originale Eismumie im Südtiroler Archäologiemuseum in Bozen werfen.



Im anschließenden Workshop arbeiteten sie mit Materialien, die es bereits zu Ötzis Zeiten gegeben hatte und stellten tolle Werkstücke her.

# Österreichliste.at

## Schluss mit dem Senderchaos

Immer den Lieblingssender auf Knopfdruck und viele neue Programme in höchster Qualität (HD). Die Österreichliste.at schafft Ordnung auf der Fernbedienung. Jetzt kostenlos downloaden unter [www.österreichliste.at](http://www.österreichliste.at)

Besitzer von SAT-Schüsseln kennen das Problem seit Jahren: Man sucht seinen Lieblingssender, „zappt“ verzweifelt durch hunderte, teils fremdsprachige, Programme, und wirft schlussendlich frustriert die Fernbedienung ins Eck. Damit ist jetzt Schluss! Die Österreichliste, eine Initiative für die österreichischen TV-Zuseherinnen und Zuseher, unterstützt von ATV, RTL Österreich, ServusTV, R9 sowie dem ORF – schafft jetzt Ordnung im Senderchaos. Und das sogar vollautomatisch und kostenlos. Zusätzlich ermöglicht die Österreichliste den Empfang vieler neuer Sender in besonders hoher Qualität (HD), da einige über den herkömmlichen automatischen Sendersuchlauf oftmals nicht gefunden werden können. Regionale Vorlieben werden dabei automatisch beachtet. Das bedeutet: Ein Niederösterreicher bekommt zum Beispiel ORF 2 HD Niederösterreich auf Programmplatz 2, ein Kärntner ORF 2 HD Kärnten.

### Einfache Installation der HD-Sender made in Austria

Um die neue Programmvielheit in ihrer ganzen Breite mit den neuen HD-Sendern aus Österreich nutzen zu können, muss ein Update Ihres



© Shutterstock.com

TV-Gerätes oder des HD-Sat-Receiver durchgeföhrt werden. Voraussetzung dafür ist, dass Ihr Gerät (ab Baujahr 2010) dieses Update über USB unterstützt. Dazu müssen Sie unter [www.österreichliste.at](http://www.österreichliste.at) ihr TV-Gerät bzw. den SAT-Receiver auswählen und die für ihr Bundesland passende Programmliste auf einen USB-Stick downloaden. Diesen USB-Stick stecken sie dann in den USB-Port ihres Gerätes. Die Installation erfolgt vollautomatisch und selbstverständlich kostenfrei.

Für alle, die diese Installation nicht selbst vornehmen möchten, haben die österreichischen Kommunikationselektroniker und Fachleute ein spezielles Angebot. Für eine Fixpauschale von 49,90 Euro kommt der Fachmann zu ihnen nach Hause und übernimmt das Update für Sie. Alle teilnehmenden Betriebe finden Sie im Internet unter [www.kel.at](http://www.kel.at).

## Heizkostenzuschuss 2015/2016

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2015/2016 in Höhe von € 120,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen zu beantragen und zu prüfen.

Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Anträge können bis spätestens 30. März 2016 bei der Gemeinde gestellt werden.

Es wird ersucht, für den Antrag einen Einkommensnachweis mitzubringen.

# Neues vom ÖKB Erdpress

Der ÖKB OV. Erdpress veranstaltete am 28.6.2015 wieder den traditionellen Kirtag. Dazu möchte ich noch erwähnen, dass unsere Kameraden mit NÖ- Anzügen eingekleidet wurden. Die Kameraden in einheitlicher Kleidung erfreute Obm. Grund Christian sehr, auch die Aufnahme von drei jungen Kameraden. Nach der Hl. Messe die unser Hr. Pfarrer Dr. Peter Peczar feierlich gestaltete, marschierten die Kameraden und alle Anwesenden zur Kranzniederlegung und Gedenken an alle gefallenen Vermissten und in Gefangenschaft verstorbenen Kameraden beider Weltkriege zum Kriegerdenkmal. Anschließend wurde der Kirtag eröffnet mit musikalischer Umrahmung der Sulzerlandbuam. Der OV. Erdpress bedankt sich für die finanzielle Unterstützung und die gute Zusammenarbeit bei der Gemeinde.

mit kameradschaftlichen Grüßen

Autor | Christian Grund



# „Benejux“-Turnier des UTC Sulz

Auf Anregung von Obfrau Monika Rötzer machte sich die junge Generation des UTC Sulz daran, ein Turnier zu organisieren. Es sollte in erster Linie dazu dienen, das Vereinsleben zu intensivieren. So begannen Christoph Haudek, Hanna Rötzer, Monika Mayer und Andrea Mayer mit der Planung. Ein passender Termin musste gefunden werden, das Lay-out für ein Plakat war zu gestalten und einige andere organisa-



torische Dinge mussten besprochen werden. Schließlich kamen sie auf die Idee, ein Jux-Turnier zu veranstalten und den Reinerlös daraus für einen karitativen Zweck zu spenden – daher die Bezeichnung „Benejux“-Turnier. 19 Teilnehmer folgten der Einladung. Es wurde ein Damen- und Herrenbewerb ausgetragen. Abschließend gab es noch ein gemütliches Beisammensein, bei dem für das leibliche Wohl bestens gesorgt war. Der Reinerlös betrug € 400,00 und kommt dem „Verein zur Förderung von Menschen mit besonderen Bedürfnissen“ in der Gemeinde Sulz zu Gute.

Autor | Marianne Mayer

# Die Dreifaltigkeitssäule in Obersulz

Die Fundamentplatte wurde bereits betoniert und die Feuchtigkeitssperre angebracht. Bei der aktuellsten Begutachtung im Werk der Firma Asimus Mitte Oktober 2015 waren ca. 75% der gesamten Arbeiten an der Dreifaltigkeitssäule abgeschlossen. Die Figuren sind bereits allesamt fertig restauriert, auch das erste Podest des Aufbaus und die meisten Einzelteile der aufragenden Säule.

Als nächster Schritt werden der Unterbau aus neuen Steinplatten und die Stufen durch die Firma Krippel erstellt. Wettertechnisch ist zu erwarten, dass die Wiedererrichtung der Säule selbst erst im Frühjahr 2016 erfolgen wird. Anschließend wird die Dreifaltigkeitssäule noch mit einer schützenden Schlämme als Abschlusschicht versehen, bevor sie wieder eingeweiht werden kann.

Die Kosten betragen in Summe EUR 225.500,-, die mittels Förderung durch die Kulturabteilung des Landes NÖ, Förderung durch das Bundesdenkmalamt, Entschädigungsleistung



der Versicherung nach damaliger Beschädigung und Rücklagenauflösung finanziert werden.

In den kommenden Jahren ist dann auch noch die Gestaltung des Platzes und eine entsprechende Beleuchtung geplant. Dies hängt aber von den finanziellen Mitteln ab, die wir in den kommenden Jahren dafür auftreiben können.

---

Autor | Vbm. Ronald Wiesinger

## Verkehrssituation & Mobilität in Sulz

Die Anbindung an den öffentlichen Verkehr und die damit verbundene Mobilitätssituation ist für viele in Sulz unbefriedigend und wir suchen als Gemeinde nach Möglichkeiten, die derzeitige Situation zu verbessern.

Lisa Wiesinger aus Niedersulz hat freundlicherweise angeboten, dass sie im Rahmen Ihrer Bachelorarbeit zwecks Bedarfserhebung eine Befragung in Sulz durchführt und den Mobilitätsstatus und die Erfordernisse in unserer Gemeinde analysiert. Die Auswertung hat unter anderem zum Ziel, dass dann die Gemeinde im Sinne der Bevölkerung handeln kann, wenn es um Alternativen zum motori-

sierten Individualverkehr / Gebrauch des Autos geht, indem wir z.B. bei der Erstellung des VOR-Fahrplanes im Rahmen unserer Möglichkeiten einwirken.

Dafür wurden Fragebögen in allen Katastralgemeinden ausgeteilt und die Abholung ist am 12. und 13. Dezember 2015 in Obersulz und in Niedersulz und am 19. Dezember in Erdpreß und Nexing geplant. Um ein möglichst vollständiges Bild zu erhalten, bitten wir Sie, die Fragebögen mit Ihrem Bedarf, Ihren Wünschen und Ihrer Meinung diesbezüglich auszufüllen und für die Abholung bereit zu halten. Sie können die Fragebögen aber auch bis 17. Dezember am Gemeindeamt Obersulz abgeben. Natürlich ist die Teilnahme an dieser Aktion freiwillig. Für alle, die mitmachen, vielen Dank im Vorhinein!

---

Autor | Vbm. Ronald Wiesinger

# Hohe Heizkosten? Unbehagliches Raumklima?



Mangelhafte Dämmung hat oft hohe Heizkosten, unbehagliches Raumklima und sogar Schimmelbildung zur Folge. Es sind nicht immer nur die offensichtlichen Mängel wie schlecht schließende Fenster und Türen oder ungedämmte Decken: Auch sogenannte Wärmebrücken, mit bloßem Auge nicht erkennbare Schwachstellen im Gebäude, können hohen Wärmeverlust mit sich bringen. Wer gezielt und damit kostensparend sanieren will, muss alle Schwachstellen seines Gebäudes genau kennen.

Eine Thermografie deckt Energieverluste auf und schafft eine Basis für notwendige Sanierungsmaßnahmen. Denn mit gezielter Wärmedämmung sind deutliche Heizkosteneinsparungen möglich. Sogar Lecks in Wasserleitungen oder Heizungsrohren kann die Thermografie aufspüren. Die Thermografie verläuft völlig berührungsfrei und verursacht keinerlei Schmutz, es ist also kein Bohren oder Stemmen notwendig.

So einfach das Verfahren klingt, müssen bei der Messung doch einige wichtige Regeln beachtet werden, damit die Thermografie tatsächlich eine aussagekräftige Basis für eine Gebäudesanierung liefert. Es ist daher zu empfehlen eine Thermografie nur von professionellen Anbietern durchführen zu lassen.

Die EVN bietet mit dem Thermografie-Paket ein All-inklusive-Angebot. Es beinhaltet neben umfassenden thermografischen Live-Aufnahmen und einer Dokumentation der Thermografie auch die professionelle Beratung durch EVN Experten sowie einen detaillierten Bericht samt Sanierungs-Tipps.

## Wollen Sie den nächsten Schritt setzen?

Es muss nicht immer gleich ein Neubau sein. Moderner Wohnkomfort und niedrige Heizkosten lassen sich auch in älteren Gebäuden verwirklichen. Der Schlüssel zu vielen Jahren Wohlbefinden ist eine thermische Gebäudesanierung.

Ihre Vorteile:

- Deutlich geringerer Energiebedarf und damit auch spürbar geringere Kosten.
- Hoher Wohnkomfort – keine kalten Wände, keine Zugluft, keine feuchten Stellen mit Tendenz zur Schimmelbildung
- Wertsicherung bzw. Wertsteigerung Ihres Gebäudes

Sanieren ist eine Sache für Experten. Jedes Haus ist anders – und der Erfolg stellt sich nur ein, wenn die individuelle Situation genau erfasst und berücksichtigt wird. Entscheidend sind unter anderem die Auswahl und Kombination geeigneter Sanierungsmaßnahmen und der richtige Einsatz ausgewählter Materialien.

## Mit der EVN ganz einfach Ihr Sanierprojekt starten.

Bei den unabhängigen Experten der EVN sind Sie genau richtig. Aus mehreren Varianten ermittelt Ihr EVN Sanierexperte die optimale Sanierlösung – nach Ihren individuellen Bedürfnissen und für die höchstmögliche Heizkosteneinsparung.



Haben Sie Fragen zur Thermografie oder wie Sie am besten Ihre Sanierung starten können? Oder möchten Sie Tipps wie Sie sich in Ihrem Zuhause rundum wohl fühlen, ohne dass es zieht oder Sie unnötig hohe Heizkosten haben?

**Die EVN Energieberater stehen Ihnen gerne für alle Fragen zur Verfügung:**

Die Basis ist der Energieausweis, der wichtige Informationen zu Energieverbrauch und thermischer Qualität Ihres Heims liefert. Die erfahrenen Berater der EVN erarbeiten daraufhin die besten Sanierungsvarianten, ermitteln das jeweilige Kosten-Nutzen-Verhältnis und beraten Sie zudem über mögliche Förderungen.

**Kostenlose telefonische Energieberatung unter 0800 800 333 oder [energieberatung@evn.at](mailto:energieberatung@evn.at)**

Mit einer Sanierung können Sie Wert und Wohnkomfort Ihres Zuhauses steigern. Das EVN SanierKonzept bietet Ihnen dafür den optimalen Start.

**Kennen Sie schon die EVN Bonuswelt? [www.evn.at/bonuswelt](http://www.evn.at/bonuswelt)**

**Besuchen Sie die EVN auch auf [facebook.com/evn](https://www.facebook.com/evn) und [twitter.com/evnergy](https://twitter.com/evnergy).**

## Änderung der Öko-Box-Sammlung



Komfort für die Bürger und umweltgerechtes Recycling bleiben bestehen

Getränkekartons werden ab 1. Jänner 2016 auch im Gelben Sack und der Gelben Tonne gesammelt. Es besteht aber weiterhin die Möglichkeit, die Getränkekartons in den Altstoffsammelzentren abzugeben. Die Hausabholung der Öko-Box und die Rücknahme bei Post und Postpartnern wurden aus Kostengründen eingestellt. Am umweltgerechten Recycling ändert sich nichts, aus den gesammelten Getränkekartons entsteht auch weiterhin neuer Karton.

Gleichzeitig wird es für die Bürger einfacher, denn sie sammeln ihre leeren Getränkekartons

in Zukunft bequem gemeinsam mit Plastikflaschen und Metallverpackungen im Gelben Sack und in der Gelben Tonne.

Getränkekartons und Plastikflaschen bitte flachdrücken! Das spart Platz und es passen mehr Verpackungen in den Gelben Sack und in die Gelbe Tonne. Alle anderen Kunststoffverpackungen werfen Sie bitte weiterhin in den Restmüll. An den Abholterminen für den Gelben Sack und der Entleerung der Gelben Tonne ändert sich nichts.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den G.V.U. Bezirk Gänslerndorf unter der Tel. 02574/8954 oder per E-Mail an [office@gvu-gf.at](mailto:office@gvu-gf.at).



*Frohe  
Weihnachten*

*und  
einen guten Rutsch  
ins neue Jahr*

*wünscht Ihnen allen  
im Namen der gesamten Gemeindevertretung*

*Ihre Bürgermeisterin*

# Neues aus der Gemeindestube



## Neue Bauplätze in unserer Gemeinde

### Erweiterung der Sulzbachsiedlung in Obersulz und neue Bauplätze in Niedersulz (in Richtung Erdpreß)

Nach der Erarbeitung des Parzellierungskonzepts mit unseren Jugendlichen und dem Erwerb des betroffenen Grundstücks wurde vom Gemeindevorstand und Gemeinderat die Vergabe der Parzellierung der neuen Bauplätze in Obersulz und in Niedersulz beschlossen und auch die Arbeiten für die Erstellung der Infrastruktur in Obersulz vergeben.

Die Baukosten für den Kanal und für die Wasserleitung in dem neuen Teil der Siedlung in Obersulz werden mit geförderten Krediten finanziert, für die Erstellung des Straßenunterbaus wurde die vom Land gewährte Förderung für 2015 herangezogen.

Durch diesen Beschluss werden ab 2016 in Obersulz 13 neue Bauplätze in der Größe von 506 bis 879 Quadratmeter zum Verkauf stehen und in Niedersulz 3 neue Bauplätze in der Größe von 599 bis 668 Quadratmeter.



**Alle Bauplatzinteressenten werden gebeten, sich am Gemeindeamt zu melden.**

---

Autor | Vbm. Ronald Wiesinger

## Winterpflichten der Haus- und Grundbesitzer

Gemäß § 93 StVO haben Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich

der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

# Wichtige Termine:

## Sprechstunden der Bürgermeisterin:

Jeden Montag von 17.30 bis 18.30 Uhr im  
Gemeindeamt Obersulz

## Nöli-Termine:

jeden 1. Donnerstag im Monat

FF-Haus Erdpreß 18.00 -18.15 Uhr

FF-Haus Niedersulz 18.20 - 18.35 Uhr

Bauhof Obersulz 18.40 - 19.00 Uhr

## Elternberatung:

Die Elternberatung findet jeden dritten  
Freitag im Monat um 10.00 Uhr im  
ehemaligen Postamt Obersulz statt.

## Buschenschank zum „Weinstock“

Winzerfamilie Mihalovics hat geöffnet:

25. 2. – 20. 3. 2016  
von Do. bis So. ab 16 Uhr

14. 4. – 1. 5. 2016  
von Do. bis So. ab 16 Uhr

14. 7. – 25. 7. 2016  
von Do. bis Mo. ab 16 Uhr

27. 10. – 20. 11. 2016  
von Do. bis So. ab 16 Uhr  
(Allerheiligen geschlossen)

## HINWEIS:

Das Gemeindeamt ist von  
24. 12. 2015 bis 7. 1. 2016  
geschlossen

## NEU!!!!!!

Ab Jänner 2016 findet am Mittwoch (bisher  
Dienstag) kein Parteienverkehr statt.

Das Gemeindeamt ist daher immer am  
Mittwoch geschlossen.

# Geburten



Wir gratulieren

**Milovanovic Dragan und Valentina** aus Nie-  
dersulz zur Geburt ihrer Tochter **Angela-  
Romana**.

**Münzker Roland und Marion** aus Erdpreß zur  
Geburt ihres Sohnes **Tobias**.

**Schreiber Gernot und Nicole** aus Obersulz  
zur Geburt ihrer Tochter **Katharina**.

**Klinkl Michael und Würrer Birgit** aus Erdpreß  
zur Geburt ihrer Tochter **Sophie**.

# Sterbefälle



**Würrer Theresia**, Erdpreß, im Mai

**Müller Leopoldine**, Niedersulz, im Juli

**Schmid Theresia**, Niedersulz, im August

**Hain Gertraud**, Erdpreß, im August

**Schweighofer Rosa**, Obersulz, im September

**Schmidt Aloisia**, Niedersulz, im November

# Jubiläen



Bgm. Angela Baumgartner und Ovst. Johann  
Schmidt gratulierten im Namen der  
Gemeinde **Amon Matthias und Josefa** aus  
Niedersulz im Oktober zur Goldenen Hochzeit



# Jubiläen



Herrn **Engelbert Buchmüller** aus Nexing wurden von Bgm. Angela Baumgartner und Ovst. Josef Hartner die besten Wünsche zum 80. Geburtstag überbracht.



**Irmengard Huber** feierte im November ihren 80. Geburtstag. Vbgm. Ronald Wiesinger und Ovst. Josef Hartner überbrachten die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde.



Im Kreis der Familie feierte Frau **Hemrich Herta** aus Niedersulz ihren 80. Geburtstag. Seitens der Gemeinde gratulierten Bgm. Angela Baumgartner und Ovst. Johann Schmidt



**Frau Schweighofer Rosa**, Obersulz, im September

# Jubiläen



Im November feierte Herr **Franz Haan** aus Obersulz den 85. Geburtstag, wozu Bgm. Angela Baumgartner im Namen der Gemeinde herzlich gratulierte.



# Jubiläen



Anlässlich des 85. Geburtstages von Herrn **Anton Krames** aus Niedersulz im Oktober überbrachten Bgm. Angela Baumgartner und Ovst. Johann Schmidt die besten Wünsche der Gemeinde. Gleichzeitig wurde Herr Krames für die langjährigen Verdienste um die Gemeinde die Ehrenbürger-schaft verliehen.



Bgm. Angela Baumgartner und Ovst. Johann Schmidt überbrachten im Namen der Gemeinde Frau **Ernestine Moser** aus Niedersulz die besten Wünsche zum 90. Geburtstag.



Zum 85. Geburtstag von Frau **Aloisia Schmidt** aus Niedersulz gratulierten Sohn Johann Schmidt und Bgm. Angela Baumgartner sehr herzlich



Herr **Franz Voith** aus Niedersulz feierte im Oktober den 90. Geburtstag. Ovst. Johann Schmidt gratulierte im Namen der Gemeinde sehr herzlich



# Termine 2016 der Marktgemeinde Sulz im Weinviertel

## Jänner

2. 1.	Samstag		Sternsingen in Erdpreß
4. 1.	Montag		Sternsingen in Obersulz und Erdpress
5. 1.	Dienstag		Sternsingen in Obersulz und Erdpress
9. 1.	Samstag	19:00 Uhr	Feuerwehrball Niedersulz im Museumsportal, Einlass 19:00 Uhr
17. 1.	Sonntag	14:00 Uhr	Jahreshauptversammlung ÖKB Obersulz-Nexing, GH Schlegl
21. 1.	Donnerstag	14:00 Uhr	Jahreshauptversammlung Seniorenbund Obersulz-Nexing im Gemeindesaal
23. 1.	Samstag	20:00 Uhr	Ball FF Obersulz im GH Schlegl

## Februar

4. 2.	Donnerstag	14:00 Uhr	Faschingsfeier Seniorenbund Obersulz-Nexing im Gemeindesaal
9. 2.	Dienstag	15:00 Uhr	Kinderfasching im Gemeindesaal
19. 2.	Freitag	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung ÖKB Erdpreß im Pfarrsaal

## März

5. 3.	Samstag	14:00 Uhr	BAG Jahreshauptversammlung, Markgrafneusiedl
6. 3.	Sonntag	14:00 Uhr	Jahreshauptversammlung MV Obersulz-Blumenthal im Gemeindesaal
12. 3.	Samstag	20:00 Uhr	Jahreskonzert MV Obersulz-Blumenthal im Gemeindesaal
20. 3.	Sonntag	8:00 Uhr	Palmprozession in Niedersulz
20. 3.	Sonntag	10:00 Uhr	Palmprozession in Obersulz
27. 3.	Sonntag	8:15 Uhr	Auferstehungsprozession in Niedersulz
27. 3.	Sonntag	10:00 Uhr	ÖKB Obersulz-Nexing, Messe für alle gefallenen, verstorbenen und vermissten Kameraden mit Auferstehungsprozession

## April

2. 4.	Samstag	16:00 Uhr	Weinviertel Laufcup in Spannberg
9. 4.	Samstag		Konzertmusikbewertung in Obersiebenbrunn
10. 4.	Sonntag		Konzertmusikbewertung in Obersiebenbrunn
23. 4.	Samstag	10-17 Uhr	Pflanzenmarkt im Museumsdorf Niedersulz
24. 4.	Sonntag		Eröffnung Kummet-Ausstellung im Museumsdorf Niedersulz
24. 4.	Sonntag	8:15 Uhr	Florianimesse FF Niedersulz und Erdpreß
24. 4.	Sonntag		Tag der Blasmusik in Niedersulz
24. 4.	Sonntag		Georgi-Feier im Museumsdorf Niedersulz
29. 4.	Freitag	14:00 Uhr	Waffenschau im Museumsdorf
29. 4.	Freitag	17:00 Uhr	Angelobung im Museumsdorf

## Mai

1. 5.	Sonntag	9:30 Uhr	Florianimesse der FF Obersulz
1. 5.	Sonntag	17:00 Uhr	Maibaumaufstellen in Nexing
4. 5.	Mittwoch	12:00 Uhr	Muttertagsfeier des Seniorenbundes Obersulz-Nexing im Gemeindesaal
5. 5.	Donnerstag	10:00 Uhr	Erstkommunion in Obersulz
8. 5.	Sonntag	11-13 Uhr	Muttertagsfrühschoppen im Museumsdorf Niedersulz
10. 5.	Dienstag	12:00 Uhr	Muttertagsfeier Seniorenbund Erdpreß im Pfarrsaal
22. 5.	Sonntag	10:00 Uhr	Firmung in Obersulz
22. 5.	Sonntag	11-17 Uhr	Internationaler Museumstag im Museumsdorf Niedersulz
22. 5.	Sonntag	14-17 Uhr	Tag des offenen Bienenstocks im Museumsdorf Niedersulz
23. 5.	Montag	17-19:30 Uhr	Blutspenden im Gemeindesaal, ÖKB Obersulz-Nexing
26. 5.	Donnerstag	8:00 Uhr	Messe mit Fronleichnamprozession in Obersulz
26. 5.	Donnerstag	16:30 Uhr	Konzert mit Dämmerchoppen der OMK Niedersulz im Schulhof
29. 5.	Sonntag	7:30 Uhr	Messe und Tag der Blasmusik in Obersulz
29. 5.	Sonntag	9:00 Uhr	Fronleichnamprozession in Niedersulz

## Juni

5. 6.	Sonntag	10-17 Uhr	Kinder- und Spielefest im Museumsdorf Niedersulz
5. 6.	Sonntag		Jugendmarschmusikbewertung in Matzen
5. 6.	Sonntag		Tag der Blasmusik Erdpreß
11. 6.	Samstag	17:00 Uhr	Feuerwehrfest Obersulz auf der Pfarrwiese
12. 6.	Sonntag	9:30 Uhr	Messe, Feuerwehrfest in Obersulz
12. 6.	Sonntag	11-13 Uhr	Vatertagsfrühschoppen im Museumsdorf Niedersulz
18. 6.	Samstag	18:30 Uhr	Kirtag ÖKB Erdpreß mit Messe
19. 6.	Sonntag		ÖKB Frühschoppen mit Sparverein, Erdpreß Festzelt
19. 6.	Sonntag	7:30 Uhr	Tag der Blasmusik in Nexing
19. 6.	Sonntag	9:30 Uhr	Nepomukmesse in Nexing
25. 6.	Samstag	14-17 Uhr	Workshop „Färben mit Pflanzen“ im Museumsdorf

# Termine 2016 der Marktgemeinde Sulz im Weinviertel

25. 6.	Samstag	17:00 Uhr	Feuerwehrfest in Niedersulz
26. 6.	Sonntag	8:30 Uhr ab 13:00 Uhr	Messe mit Frühschoppen, Feuerwehrfest in Niedersulz, Feuerwehrjugendabschnittsleistungsbewerb, 20 Jahre FF-Jugend

## Juli

1. 7.	Freitag		66. NÖ Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Zistersdorf
2. 7.	Samstag		66. NÖ Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Zistersdorf
3. 7.	Sonntag		66. NÖ Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Zistersdorf
3. 7.	Sonntag	10-17 Uhr	„Kinderalltag anno dazumal“ im Museumsdorf Niedersulz
10. 7.	Sonntag		Bezirksweisenblasen in Gr. Schweinbarth

## August

6. 8.	Samstag	9:00 Uhr	ÖKB Obersulz-Nexing Wachtbergmesse f. gefallene Kameraden Kirtag Ober- sulz Pfarrwiese
7. 8.	Sonntag		Kirtag Obersulz Pfarrwiese mit Frühschoppen, Sauschätzen ÖKB Obersulz- Nexing
14. 8.	Sonntag	ab 9:30 Uhr ab 11:00 Uhr	Südmährerkirtag im Museumsdorf Niedersulz Hl. Messe Frühschoppen
15. 8.	Montag		Sautrogrennen Nexing

## September

3. 9.	Samstag	10-18 Uhr	10. „Natur im Garten“ Fest im Museumsdorf Niedersulz
4. 9.	Sonntag		Hiatagang in Obersulz
4. 9.	Sonntag		„Sieben Rusten“ Wallfahrt in Erdpreß
11. 9.	Sonntag	14-17 Uhr	„Bienenneujahr“ im Museumsdorf Niedersulz
11. 9.	Sonntag	10:00 Uhr	Dirndlgwandsonntag im Museumsdorf mit Feldmesse und Frühschoppen
17. 9.	Samstag	16:00 Uhr	Sturmheuriger ÖKB Obersulz-Nexing im 12er-Keller
17. 9.	Samstag		Bezirksmusikfest in Jedenspeigen
18. 9.	Sonntag		Bezirksmusikfest in Jedenspeigen
18. 9.	Sonntag	8:15 Uhr	Erntedankfest in Niedersulz
24. 9.	Samstag	10-17 Uhr	„Pferdekraft“ im Museumsdorf Niedersulz
25. 9.	Sonntag	10:00 Uhr	Erntedankfest in Blumenthal

## Oktober

2. 10.	Sonntag	10:00 Uhr	Erntedankfest in Obersulz
2. 10.	Sonntag	13-17 Uhr	„Drischl dreschn“ im Museumsdorf Niedersulz
9. 10.	Sonntag	14-18 Uhr	„Täufer im Weinviertel“ im Museumsdorf Niedersulz
26. 10.	Samstag	13-17 Uhr	„Federnschleissn“ im Museumsdorf Niedersulz
29. 10.	Samstag	17:00 Uhr	Allerheiligenmesse mit Heldenehrung in Erdpreß
29. 10.	Samstag	14:00 Uhr	Allerheiligenmesse in Blumenthal

## November

1. 11.	Dienstag	9:00 Uhr	Messe ÖKB Obersulz-Nexing
1. 11.	Dienstag	13:00 Uhr	Allerheiligenmesse in Niedersulz
5. 11.	Samstag		Kammermusikbewerb BAG Gänserndorf
6. 11.	Sonntag		Kammermusikbewerb BAG Gänserndorf
12. 11.	Samstag	17:00 Uhr	Veranstaltung „Lebensfreude im Weinviertel“ des Vereins für Menschen mit besonderen Bedürfnissen im Gemeindesaal
21. 11.	Montag	17-19:30 Uhr	Blutspenden ÖKB Obersulz-Nexing im Gemeindesaal

## Dezember

4. 12.	Sonntag	17:00 Uhr	Konzert Pfarrkirche Obersulz zum Gedenken an Ludwig Zehetner zum 90. Geburtstag
9. 12.	Freitag	17:00 Uhr	Advent im Schulhof Niedersulz
10. 12.	Samstag	16:00 Uhr	Advent im Schulhof Niedersulz
13. 12.	Dienstag	12:00 Uhr	Weihnachtsfeier Senioren im Pfarrsaal Erdpreß
15. 12.	Donnerstag	12:00 Uhr	Adventfeier Seniorenbund Obersulz-Nexing im Gemeindesaal
18. 12.	Sonntag	15:00 Uhr	Glühweinstand Feuerwehr Obersulz beim Feuerwehrhaus
23. 12.	Freitag	17:00 Uhr	Glühweinstand LCE Erdpreß beim Pfarrsaal Erdpreß
24. 12.	Mittwoch	17:00 Uhr	Turmblasen in Obersulz
24. 12.	Mittwoch	22:00 Uhr	Mette in Obersulz
24. 12.	Mittwoch	20:00 Uhr	Mette in Niedersulz mit Turmblasen
31. 12.	Mittwoch	14:00 Uhr	Silvesterlauf LCE Erdpreß
31. 12.	Mittwoch	15:00 Uhr	Glühweinstand Jagdgesellschaft Obersulz im Bauhof